

**Laudation technikcamps,**

**Reutlingen, 23.09.2022,**

**Prof. Dr. Christian Wiesmüller, DGTB**

Meine sehr verehrten Damen und Herren,

Es ist mir nun eine weitere große Freude, eine zweite Auszeichnung vorzunehmen. Neben einer nüchternen und objektiven Betrachtung der Würdigung, an Fakten orientiert, ist es etwas Besonderes, weil sich die Gelegenheit bietet, etwas zum Miteinander zwischen einer wissenschaftlichen Fachgesellschaft DGTB und seinen Mitgliedern zur Sprache zu bringen.

Lieber Martin Fislake: Du stehst für einen Technikdidaktiker, der sich mal näher und mal ferner der DGTB fühlte. Und es gehört zur Vorstandsarbeit, dieses Ferner sensibel wahrzunehmen und darauf hinzuarbeiten, die Distanz zu schmälern. Dass Du heute diese höchst verdiente Ehrung persönlich entgegennimmst, ist ein wichtiger Aspekt für unser Bemühen im Vorstand, alle die, die im Auftrag einer Allgemeinen Technischen Bildung in dieser Republik unterwegs sind, in der DGTB immer wieder zusammenzuführen.

Meine Aufgabe ist es nun, in wenigen Worten das zusammenzufassen, was die Initiative technikcamps ausmacht. Bilder sagen da allerdings manchmal mehr als Worte:

Einspielung:

<http://www.technikcamps.de/medien/filme/horst-lichter-zu-gast-bei-uns/>

Was zu sehen ist, ist die große Bandbreite technischen Agierens, Kinder und Jugendliche werden abgeholt, niederschwellig oder auch auf anspruchsvoller Höhe des technischen Handelns.

Was wir sehen, ist unter einem ganz bestimmten Blickwinkel für uns Pädagogen zudem interessant. Der sehr sympathische und auch authentisch wirkende Horst Lichter, ein prominenter Medienmann, ist limitiert in der Kommunikation und Interaktion mit Kindern, so wie er Ihnen die Worte in den Mund legt. Hier setzt die unersetzliche Professionalität von uns Pädagogen ein. Die Kinder und Jugendlichen zum Denken, zum Tun und zum Sprechen zu bringen ist pädagogisch-didaktische Kunst, ist Zeitaufwand. Und sie verwirklicht Martin Fislake ohne anwesende Kameras in den Technikcamps – und das ist

spürbar. Gleichwohl: der Sägelehrgang Horst Lichters ist äußerst originell, und sachgemäß. Man könnte ihm den Titel eines Ehrerdidaktikers verleihen.

Lieber Martin, aus dem Vorgespräch weiß ich, dass es viele Herausforderungen gab und gibt, so ein Projekt am Leben zu halten. Dass es z.B. Corona überstanden hat, ist hoch zu veranschlagen und es ist Dir zu danken für diesen Einsatz. Du brennst für die Sache, für ein Projekt, das es Kindern und Jugendlichen ermöglicht, sich als technisch Interessierte oder auch Begabte zu entdecken. Bei Dir steht die Person selbst eindeutig im Mittelpunkt.

Im Urkundentext heißt es:

Für den außerordentlichen Einsatz für eine Allgemeine Technische Bildung, verwirklicht durch eine überragende Vielfalt des Angebots und hohe Relevanz hinsichtlich der konkreten technischen Handlung, eingebunden in ein durchdachtes didaktisches Konzept

spricht die Deutsche Gesellschaft für Technische Bildung e.V.

der Initiative

**technikcamps**

höchste Anerkennung aus und überreicht diese Urkunde.